



Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen des Bürgermeisters

zur Stadtratsitzung am 26. Mai 2010

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte, sehr geehrte Gäste, in meiner Funktion als 1. Beigeordneter und Dezernent für Stadtentwicklung möchte ich Sie über das aktuelle Baugeschehen in der Stadt Saalfeld/Saale informieren:

Grundschule Reinhardtstraße 24: Derzeit laufen die Betonier- und Montagearbeiten im Gewerk Rohbau. In der vergangenen Woche fanden die Bietergespräche für die Lose Bodenbeschichtung und Zimmererarbeiten statt. Die Ausschreibung für Dach und Fassade wird in Kürze fertiggestellt.

Weststraße: Die Auftragsunterlagen Planfeststellung sind fertiggestellt und wurden dem Landesverwaltungsamt am 18.5.2010 zur Vorprüfung übergeben.

Erschließung Gewerbegebiet „Alte Kaserne“: Am 14.4.2010 wurde mit den Abbruch- und Sanierungsmaßnahmen begonnen. Die Maßnahmen laufen planmäßig.

Breitscheidstraße: Die Verkehrsfreigabe erfolgte am 18.5.2010. An den Pflanzflächen und separaten Eingängen sind gewisse Restarbeiten durchzuführen.

Brudergasse: Im 1. BA wurde mit der Installation der Straßenbeleuchtung begonnen. Im 2. BA werden zurzeit die Trinkwasser- und Gasleitungen verlegt.

Kulmbacher Straße: Die Ausschreibung der Maßnahme ist angelaufen. Submission war am heutigen Mittwoch. Voraussichtlicher Baubeginn könnte der 5.7.2010 sein.

Die Vorbereitung Landesstraße in Beulwitz gestaltet sich auch weiterhin schwierig, so ist e-on derzeit nicht mehr bereit, die Freileitungen mit in die Erde zu verlegen. Nach wie vor finden Gespräche statt und wie immer geht es hierbei um die Kosten. Wir möchten natürlich die Baumaßnahme nur mit Verlegung der Freileitung in den Erdbereich durchführen, alles andere wäre sicherlich ein Schildbürgerstreich.

Bernhardsgraben: Die Zufahrt zum nördlichen Garagenkomplex wurde neu in Richtung Begegnungsstätte angebunden. Mit dem Straßenneubau der Straße am Bernhardsgraben wurde am 10.5.2010 durch den Bauhof begonnen.

Karl-Liebkecht-Straße/Gartenstraße: Die Bürgerbeteiligung wurde abgeschlossen, die Bürger sind mit dem Vorhaben einverstanden. Der Bau- und Wirtschaftsausschuss hat am 19.5.2010 den Abwägungsvorschlag beschlossen. Der Bau der Straße erfolgt im Juni 2010.

Deckensanierung A.-Schweitzer-Straße: Baubeginn war am 10.5.2010. Ein Straßenabschnitt ist fertiggestellt, die gesamte Fertigstellung ist für die 27. KW geplant.

Friedhofsgebäude: Im Rahmen des Konjunkturprogramms II wurden die Dachsanierung, die Wärmedämmung und die Fenstererneuerung durchgeführt.

Deckensanierung Hallenbad, Maßnahme Konjunkturprogramm II: Das Los 2 - Deckensanierung - wurde im Bau- und Wirtschaftsausschuss vergeben. Die Maßnahme wird ebenso wie die noch zu beauftragende Erneuerung des Beckenbodens im Schwimmbaden in der Sommerpause 2010 durchgeführt.

Sanierung Turnhalle der Grundschule Reinhardtstraße: Das Büro Brückner-Ingenieure erarbeitet derzeit die Planungsunterlagen.

Abbruch Bahnhofsareal: Am 3.5.2010 begannen die vorbereitenden Arbeiten im 1. BA wie Rodungsarbeiten, Kampfmittelsuche, Medientrennung u. a.. Ebenso wurde mit den Entkernungsarbeiten begonnen (Kulmbacher Straße 3, 5a und Pöbnecker Straße 40). Im 2. BA (Kulmbacher Straße 1 und die Pöbnecker Straße 34, 36, 38 und 42) laufen die Untersuchungen der Bausubstanz und der Baustoffe und die Vorbereitung der Ausschreibung. Auch hier hat sich

wieder ein Problem eingestellt, das wir geglaubt haben, überwunden zu haben, der Fördermittelgeber stellt nämlich eine Maßnahme in Frage. In der kommenden Woche findet dazu eine Beratung im Landesverwaltungsamt statt.

Sanierung Friedhofsmauer Hauptfriedhof: Die Bestandsaufnahme zur statischen Sicherung, d. h. teilweise Erneuerung sowie die Aufnahme der Befundsituation durch den Restaurator sind abgeschlossen. Die Erarbeitung des Sanierungskonzeptes und des Leistungsverzeichnisses für die Ausschreibung erfolgt durch das Hochbauamt ab der 20. KW 2010. Geplanter Baubeginn ist August 2010.

Grünflächenamt: Im Ergebnis einer Bürgerinitiative wurde am Loksportplatz ein neuer städtischer Spielplatz geschaffen. Eine Saalfelder Landschaftsbaufirma stellte dort eine Kletterpyramide auf. Ein weiteres neues Spielangebot für die Kinder unserer Stadt entstand auf dem Lindenplatz. Hier wurde eine neue Spiellandschaft im Wert von 30.000 EUR geschaffen.

Im städtischen Wald wurden im Frühjahr 2.200 Festmeter Holz eingeschlagen, das entspricht etwa 2/3 des geplanten jährlichen Holzeinschlags. Auf Kahlflecken, die infolge der Sturmschäden und des Schädlingsbefalls entstanden waren, wurden 1.000 Laubbäume mit Wuchshüllen und 10.000 Nadelbäume gepflanzt.

Leider hinterließ der **Himmelfahrtstag** auch in diesem Jahr wieder eine Verwüstungsspur im Stadtwald. Auf einer Länge von 300 m wurde ein Wildschutzzaun zerstört. Weiterhin sind viele Wegweiser und andere Einrichtungen wie Bänke usw. zerstört worden. Der Schaden liegt bei ca. 5.000 EUR.

W. Dütthorn

1. Beigeordneter

Beschlüsse

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale fasste in seiner Sitzung am 26. Mai 2010 folgende Beschlüsse:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 28. April 2010 (öffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: 081/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 28. April 2010.

Vergabe der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 des Eigenbetriebes „Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof“

Beschluss-Nr.: 87/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt gemäß § 7 der Betriebsatzung für den Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof die Vergabe der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 für den Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof an die Dr. Kleeberg & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Verleihung der Goldenen Bürgermedaille an Frau Heike Grosse, Mitglied des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale

Beschluss-Nr.: 25/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Verleihung der Goldenen Bürgermedaille an das Mitglied des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale, Frau Heike Grosse, gemäß § 2 Abs. 1 Punkt 4 der Satzung über Ehrungen der Stadt Saalfeld/Saale vom 1. September 1997.

Verleihung der Goldenen Bürgermedaille an Herrn Uwe Wolfram, Mitglied des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale

Beschluss-Nr.: 26/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Verleihung der Goldenen Bürgermedaille an das Mitglied des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale, Herrn Uwe Wolfram, gemäß § 2 Abs. 1 Punkt 4 der Satzung über Ehrungen der Stadt Saalfeld/Saale vom 1. September 1997.



Ehrung des Herrn Peter Hopfe mit der Saalfelder Stadtmedaille Beschluss-Nr.: 95/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Ehrung von Herrn Peter Hopfe mit der Saalfelder Stadtmedaille.

Jahresrechnung 2009 Beschluss-Nr.: 90/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale nimmt den Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2009 nach § 80 Absatz 2 ThürKO zur Kenntnis. Soweit noch keine Einzelgenehmigung gemäß der Stadtratsbeschlüsse Nr. 243/2008 und 152/2009 vorliegt, werden die außer- und überplanmäßigen Ausgaben sowie die Niederschlagungen und Erlöse genehmigt. Mit der seitherigen Abdeckung der Mehrausgaben durch Mehreinnahmen bzw. durch Einsparungen besteht Einverständnis.

Gleichzeitig wird die Bildung der Haushaltseinnahmereste und Haushaltsausgabereiste in dem in der Jahresrechnung enthaltenen Umfang beschlossen.

Personalbericht 2009 der Stadt Saalfeld/Saale BV/001/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale nimmt den Personalbericht 2009 der Stadt Saalfeld/Saale zur Kenntnis.

Aufhebung von Aufstellungsbeschlüssen für Bebauungspläne zur Klarstellung städtischer Planungsabsichten Beschluss-Nr.: 48/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hebt zur Klarstellung nicht mehr beabsichtigter Bauleitplanungen folgende Aufstellungsbeschlüsse zu entsprechenden Satzungsverfahren auf:

- Beschluss Nr. 7-115/1990 zum Bebauungsplanverfahren Nr. 06 „Zentrale Kläranlage Göritzinsel“
- Beschluss Nr. 354/1991 zum Bebauungsplanverfahren Nr. 11 „Einkaufszentrum Gorndorf“
- Beschluss Nr. 124/92 zum Bebauungsplanverfahren Nr. 14 „Rathausquartier“
- Beschluss Nr. 119/95 zum Bebauungsplanverfahren Nr. 31 „Feengrotten“

Ausbauprogramm Neubau Straßenbeleuchtung Bornweg Beschluss-Nr.: 84/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Neubau der Straßenbeleuchtung „Bornweg“. Entsprechend der Kostenschätzung betragen die Gesamtkosten 20.670,90 Euro. Der voraussichtliche Verteilungssatz beträgt 0,32934 EUR (0,33 EUR) pro qm Ansatzfläche.

Neubau der eingestürzten Fußgängerbrücke über den Bernhardsgraben Beschluss-Nr.: 85/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die außerplanmäßige Ausgabe von 30.000,00 EUR für den Ersatzneubau der Fußgängerbrücke über den Bernhardsgraben.

Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des HH-Planes Bereich Tiefbauamt 2010 (1.6484. Weirabrücke Lachenstraße).

Abwägungsbeschluss zum grundhaften Ausbau des Marktplatzes Beschluss-Nr.: 86/2010

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die Abwägung der Bürgerbeteiligung entsprechend der Anlage 1. Weiterhin wird beschlossen, auf der Marktnordseite ein Schrägparken (für 16 - 18 Pkw) zuzulassen. Die gegenüber dem Bestand verringerte Fahrbahnbreite wird dem Gehweg Liden zugeschlagen. Die endgültige Festlegung der Oberflächenbeläge erfolgt in einem späteren SR-Beschluss.

Beschlüsse

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss fasste in seiner Sitzung am 19. Mai 2010 folgende Beschlüsse:

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Nutzungsänderung Laden** zu Stehimbiss, Johannissgasse, Fl.-Nr. 597/6, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/83/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Errichten von Werbeträgern** für SB-Waschanlage, Eisenstraße, Fl.-Nr. 5060/58, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/84/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Anbau an vorhandenes Wohnhaus**, Am Brendelsgarten, Fl.-Nr. 4189/5, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/85/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Errichtung von zwei beleuchteten Plakattafeln** (Wechselwerbung), Kulmbacher Straße, Fl.-Nr. 2846/8, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/86/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Errichtung von 4 beleuchteten Plakatschlagtafeln**, Industriestraße, Fl.-Nr. 1634/18, 1634/23, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/89/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Errichten von zwei freistehenden, beleuchteten Plakattafeln**, Kulmbacher Straße, Fl.-Nr. 1422/24, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/92/2010).

Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Errichten von zwei freistehenden, beleuchteten Plakattafeln**, Friedensstraße, Fl.-Nr. 4229/16, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/93/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Neubau Einfamilienhaus**, Grüne Mitte, Fl.-Nr. 2981/94, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/94/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Werbung für Ladengeschäft**, Brudergasse, Fl.-Nr. 220/3, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/95/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum **Anbau von Balkonen**, Rainweg, Fl.-Nr. 3960/30, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/96/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Erweiterung Wohnraum** an bestehendem Wohnhaus - Wintergarten, Langenschader Straße, Fl.-Nr. 1741/8, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/97/2010).

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt die **Vergabe** der Bauleistung Los 2: Deckensanierung Nebenräume Hallenbad für die Sanierungsmaßnahme Hallenbad Saalfeld an die Firma R & A GmbH aus Saalfeld (Beschluss-Nr. B/98/2010).

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur **Nutzungsänderung der Dachterrasse** als Biergarten/Café, Anbau Lager, Albert-Schweitzer-Straße, Fl.-Nr. 7183/346, Saalfeld (Beschluss-Nr. B/99/2010).

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss beschließt auf der Grundlage des Stadtratsbeschlusses 32/2010 vom 24.03.2010 die **Abwägung der öffentlichen Bürgerbeteiligung** entsprechend der im Sachverhalt dargestellten Form (Beschluss-Nr. B/100/2010).

Wegfall der Gründe

für die Geheimhaltung von nicht öffentlichen Beschlüssen (Stadtratssitzung 26. Mai 2010/Beschluss-Nr. 92/2010)

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse:

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die **Weitergabe von Städtebaufördermitteln** für die Schieferdeckung des Wohnhauses Schwarmgasse von 5.200,00 EUR (Beschluss-Nr. 89/2010).

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Tausch der Flurstücke-Nr. 1493/13 und 1499/14** (Beschluss-Nr. 72/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 19.04.2010, URNr.440/2010 (Beschluss-Nr. 91/2010), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Kauf des Flurstückes-Nr. 4214/5** (Beschluss-Nr. 73/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 27.04.2010, URNr.478/2010 (Beschluss-Nr. 91/2010), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den **Kauf des Flurstückes-Nr. 4280/6** (Beschluss-Nr. 73/2009) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Watoro vom 07.05.2010, URNr. 535/2010 (Beschluss-Nr. 91/2010), genehmigt.



Ehrungen

Peter Hopfe mit der Saalfelder Stadtmedaille geehrt

Nach der politischen Wende in Deutschland wurde das Saalfelder Zeiss-Werk 1990/91 geschlossen. Eine hochqualifizierte Mannschaft, mit Herrn Peter Hopfe an der Spitze, suchte neue Betätigungsfelder in der Medizintechnik.

Blanco bot sich als Partner an und im Oktober 1991 wurde die BLANCO Med GmbH als 100 %-ige Tochtergesellschaft der Blanco GmbH & Co. KG Oberderdingen gegründet und die Belegschaft des ehemaligen Zeiss-Werkes übernommen.

Im ersten Geschäftsjahr waren 115 Mitarbeiter mit der Herstellung von Produkten befasst, die in Saalfeld entwickelt wurden. Hauptproduktion waren ein entwickelter OP-Tisch und im Auftrag von Siemens entwickelte Patientenpositionierungseinrichtungen für Magnetresonananz-Systeme.

1998 übernahm TRUMPF Medizin Technik GmbH die BLANCO Med GmbH in Saalfeld. Das war der Start für TRUMPF in die Medizintechnik. Rund 300 Mitarbeiter entwickeln und produzieren in Saalfeld Operationstische, Patiententransportsysteme und Patientenpositionierungssysteme für bildgebende Diagnoseverfahren sowie mobiles Funktionsmobil für den OP.

Unter der Geschäftsführung von Herrn Peter Hopfe entwickelte sich TRUMPF Medizin Systeme GmbH zu einem weltweit führenden Unternehmen in der Medizintechnik.

TRUMPF Medizin Systeme GmbH unterstützt großzügig die Stadt Saalfeld/Saale bei städtischen Jubiläen und Feierlichkeiten sowie kulturelle Veranstaltungen und eine Vielzahl von Vereinen.

In den nahezu 20 Jahren als Geschäftsführer hat sich Herr Peter Hopfe besondere Verdienste um die Stadt Saalfeld/Saale erworben.

Die Ehrung erfolgte am 28. Mai 2010 anlässlich seiner Verabschiedung in den Ruhestand.

Goldene Bürgermedaille für Heike Grosse und Uwe Wolfram

Die Saalfelder Stadträte Frau Heike Grosse und Herr Uwe Wolfram wurden für ihre 20-jährige tadellose und erfolgreiche Amtszeit im Stadtrat mit der „Goldenen Bürgermedaille“ geehrt.

Die Auszeichnung erfolgte zur Stadtratssitzung am 26. Mai 2010. Im Anschluss trugen sich beide ins Ehrenbuch der Stadt Saalfeld ein.

Günter Siebroth Büro Bürgermeister

– Ende des amtlichen Teiles –

Termine, Tipps und Informationen

Problempflanzen – Invasive Neophyten

Neophyten sind gebietsfremde nichteinheimische Pflanzen, die im Gefolge des Menschen nach Mitteleuropa gelangt sind und sich hier etabliert haben.

Die negativen Begleiterscheinungen sind im veränderten monokulturartigen Landschaftsbild im Bereich von Freiflächen in Städten und an Wasserläufen zu erkennen. Die Samen von vielen dieser Neophyten sind oft im Vogelfutter enthalten und tragen somit zur nicht gewollten Verbreitung in Gärten und angrenzendem freien Landschaftsraum bei.

Durch ihre invasiven Wurzelsysteme und Beschattung findet ein Verdrängungseffekt der gebietstypischen Pflanzen statt. Die Folgen sind oft wirtschaftliche Schäden durch erodierende Ufer,

Instandhaltungsaufwand von Straßen, Wasser- und Schienenwegen.

Auch werden Erträge in der Landwirtschaft gemindert.

Wer weiß aber, dass so bekannte Pflanzen wie Sommerflieder, Kirschlorbeer, Robinie und Essigbaum Neophyten sind? Diese haben sich aber im Landschaftsraum wenig flächig ausbreiten können.

Als besonders problematisch werden der Japanische Knöterich, der Riesenbärenklau (Herkuleskeule), das Drüsige Springkraut, die Goldrute, die Orientalische Zackenschote und die Ambrosia eingestuft. In weiterer Folge sollen einige Neophyten vorgestellt und Hinweise zur Bekämpfung gegeben werden.



Bärenklau



Drüsige
Springkraut



Goldrute



Staudenknöterich

Bilder: Heinrich Hebeisen (www.lawa.lu.ch)

„1111 Jahre Ersterwähnung Saalfeld“ Festwoche vom 16. – 20. Juni 2010



Ausführliche Programminformationen

- im Internet unter www.saalfeld.de
- im Saale-Info-Kanal, auch im Netz unter www.saale-info-kanal.de
- im Amtsblatt Nummer 8/ 2010 vom 19. Mai 2010 (zum Heraustrennen)
- im Radio SRB unter FM 101,4 MHz, Kabel 107,9 MHz
- in der regionalen Presse, insbesondere in den Sonderausgaben des „marcus“ und der „Ostthüringer Zeitung“
- auf Landeswelle und Antenne Thüringen
- in den Faltblättern, kostenlos erhältlich u.a. in der Saalfeld-Information, in den Info-Ständern im Rathaus und im Bürger- und Behördenhaus, Markt 6

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Lasst die Hörner laut erschallen

Die Jägerschaft Saalfeld und Umgebung e.V. unterhält eine Jagdhornbläsergruppe mit derzeit zehn aktiven Bläserinnen und Bläsern.

Die Jüngste zählt noch nicht zehn Jahre, der Älteste blickt auf stolze 81 Jahre zurück.

Die Zusammensetzung ist bunt wie das Leben. Schüler stehen neben Rentnern auf der Bühne, Studenten schauen mit Forstleuten ins gleiche Notenwerk. Allen gemeinsam ist die Freude an der Jagdmusik und die Bereitschaft auch für die Gruppe seine Zeit zu opfern, ob nun zum Proben oder für öffentliche Auftritte.

Alle, außer dem musikalischen Leiter, haben ohne musikalische Vorkenntnisse angefangen.

Wir wollen, dass diese Tradition auch in künftigen Zeiten erhalten bleibt. Deshalb suchen wir Kinder

und Jugendliche, Frauen und Männer jeden Alters um das Feuer von Traditionserhalt und Brauchtumpflege mit ihnen gemeinsam zu unterhalten.

Musikalische Vorkenntnisse sind nicht Bedingung, aber auch kein Hindernis. Was man haben muss ist Freude an der Musik, Interesse an der Jagdmusik, etwas Energie zum Üben und Ausdauer.

In beschränktem Umfang können wir Hörner zur kostenlosen Nutzung bereitstellen. Die Grundausbildung umfasst wöchentlich eine Stunde und dauert drei Monate.

Danach entscheidet jeder für sich, ob man weiter machen will. Wer sich von diesem Angebot angesprochen fühlt, kann sich unter 03671 33667 beim Obmann Jörg Falkenberg melden.

J. Falckenberg



Magisches für Familien:

Das 3. Saalfelder Feenfest am 27. Juni 2010

Endlich Sommer! Das freut die Feen und viele andere Naturwesen, die sich ein zauberhaftes Reich direkt über den farbenreichen Saalfelder Feengrotten errichtet haben. Deshalb feiern sie mit Euch am 27. Juni 2010 von 10-17 Uhr das 3. Saalfelder Feenfest im Feengrottenpark. Kommt als Fee oder Troll verkleidet zum Fest. Die schönsten Kostüme werden mit tollen Preisen belohnt.

Der Eintritt auf das Gelände ist frei. Für Mitmachangebote können am Feenstand für einen kleinen Unkostenbeitrag Feentaler gekauft werden.

Anreise/Abreise:

Ab Markt/Anker und Fingersteinkreuzung bringt Euch der Feenbus im 30-Minuten-Takt zwischen 09.30 und 18.00 Uhr kostenfrei zum Feenfest und zurück.

Mehr Infos: www.feengrotten.de

Internationale Jugendbegegnung

Freie Plätze zu vergeben

Die Stadt Saalfeld führt auch in diesem Jahr mit ihren Partnerstädten Sokolov/Tschechien und Zalewo/Polen wieder eine Internationale Jugendbegegnung durch. In diesem Jahr findet die Begegnung vom 19. bis 25. Juli 2010 in Sokolov statt. Wir haben dafür noch freie Plätze zu vergeben. Insgesamt bieten wir 10 Jugendlichen im Alter von 13 bis 15 Jahren die Möglichkeit an der Begegnung teilzunehmen, d.h. 7 Tage,

30 junge Menschen und ein aktionsreiches Freizeitprogramm zum Kennenlernen eines anderen Landes und dessen Kultur. Wer also Interesse und Lust hat oder weitere Informationen möchte, kann sich gern unter 03671/598 309 (Frau König) oder 03671/598 316 (Frau Facius) melden.

Hanka Giller

Amt für

Jugendarbeit/Sport/Soziales

„Marktplatz der Guten Geschäfte“

für Unternehmen und Gemeinnützige

Gemeinsam mit der Thüringer Ehrenamtsstiftung bereitet die Stadtverwaltung Saalfeld einen „Marktplatz der Guten Geschäfte“, den ersten in Saalfeld, vor. Dieser wird am Mittwoch, dem 30. März 2011, im Sitzungssaal Markt 6, Roter Hirsch, unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Matthias Graul stattfinden.

Die aus den Niederlanden stammende Idee, die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Institutionen und gemeinnützigen Vereinen zu fördern, wird seit 2006 auch in Deutschland erfolgreich praktiziert, und seit einigen Jahren auch in Thüringen durchgeführt.

„Marktplätze der Guten Geschäfte“ sind lebendige, kreative Veranstaltungen. Vertreter von Unternehmen und gemeinnützigen Einrichtungen kommen für maximal zwei Stunden an einem Ort zusammen, um wie auf einem Markt Angebote und Nachfragen miteinander zu verhandeln.

Dienstleistungen, Wissen oder Sachwerte werden ausgetauscht. Geld ist generell tabu.

Ein Beispiel: Ein Unternehmen stellt einem Verein Ausstellungsfläche zur Verfügung.

Im Gegenzug gestaltet der Verein ein Abendprogramm zu einer Firmenfeier.

Oder ein Unternehmen bietet Schülern eine Betriebsbesichtigung, dafür organisieren die Schüler eine Bastel- und Malstrecke zum Familienbetriebsfest. Viele Ideen sind gefragt, alles ist möglich.

Um auch in Saalfeld den „1. Marktplatz der Guten Geschäfte“ erfolgreich realisieren zu können, sind Unternehmen und Vereine aufgefordert sich an diesem Projekt zu beteiligen.

Egal ob der kleine Familienbetrieb oder der große Konzern, jeder kann mitmachen und ist willkommen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie können sich eine Beteiligung vorstellen, so erwarten wir gern Ihren Anruf unter Tel. 0 36 71/598373 oder 598391 oder eine kurze Info per Email unter wifoe@stadt-saalfeld.de oder soziales@stadt-saalfeld.de.

Wir rufen Sie umgehend zurück. Weitere Informationen auch unter: www.thueringer-ehrenamtsstiftung.de.

Silvia Bauer

Stadt- und Regionalmarketing

20 Jahre SAALE-GALERIE

Welche Ausstrahlung und Attraktivität eine Stadt nach außen hat, ist weithin auch abhängig von ihren Kultur- und Kunstangeboten. Die Saale-Galerie ist seit 20 Jahren Begegnungsstätte für Kunstfreunde und Künstler, für Schulklassen und für Touristen der Stadt.

Im Juli 1990 wurde die Saale-Galerie eröffnet. Inzwischen haben an die vierhundert Ausstellungen stattgefunden, dazu zahlreiche Künstlergespräche, Kunstführungen, Kunstkurse, Schülerprojekte, Galeriekonzerte und Literaturveranstaltungen.

Kunstinteressenten weit über Thüringens Grenzen hinaus kamen nach Saalfeld, um hier Ausstellungen mit Originalkunst der namhaften Künstler Hundertwasser, Dali, Christo und Jeanne-Claude und Immendorff zu sehen. Bekannte Künstler aus dem In- und Ausland, aber auch aus Thüringen haben hier ihre Werke vorgestellt. Darüber hinaus vermittelt und betreut die Galerie Ausstellungen im Stadtmuseum Saalfeld, in der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt, der Thüringen-Klinik sowie in Galerien und Museen anderer Städte.

Ein Jahr nach Gründung der Galerie wurde in Saalfeld eine Kunstverein ins Leben gerufen. Inzwischen gehört der Kunstverein Saalfeld mit seinen 130 Mitgliedern, dessen Treffpunkt und Veranstaltungsort die Saale-Galerie ist, zu den mitgliederstärksten und aktivsten Kunstvereinen Thüringens.

Ein Höhepunkt zum Galerei-Jubiläum ist die geplante Sommerausstellung vom 26. Juni bis 14. August mit Originalgrafiken des international bekannten Künstlers A. R. Penck. Zur Vernissage am 26. Juni, um 17 Uhr erwartet die Besucher ein fulminantes Musik-Theater-Spektakel, angeregt von Pencks Figuren und umgesetzt von den Chemnitzer Performance-Künstlern „Anasages“ und dem Saxophonisten Dietmar Diesner. Die Kunst-Aktion führt von der Galerie über den Marktplatz bis in die Kreissparkasse, wo weitere Penck-Werke zu sehen sind. Zur Finissage am 14. August ist das lyrisch-musikalische Programm „Dada, Sturm und Jazz“ mit Frieder W. Bergner und Silke Gonska aus Weimar in Vorbereitung.

Dr. Maren Kratschmer-Kroneck
Galeristin

Artenvielfalt im Naturpark spielend kennen lernen

Ein neuer Höhepunkt im Zusammenspiel von Naturpark und Naturpark-Schule in Leutenberg erfolgte zum Kindertag am 1. Juni. Das Umweltbildungsmobil des Verbandes deutscher Naturparke (VDN) machte Halt in Leutenberg am Naturpark-Haus, wo Schüler der Grundschule ihren Kindertag verbrachten. Zu Gast waren auch eine Schülergruppe aus Saalfeld und Berliner Kinder, die zur Zeit eine Woche in den Bungalows des elan e.V. verbringen. Das Umweltmobil ist ein gemeinsames Projekt von VDN und Kaufland und wurde als UN-Weltdekade-Projekt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet. Ein lebender Uhu, der Umweltbotschafter Uhu Ben, ist mit auf der Reise und unterstützt durch seine imposante Präsenz das Umweltbildungsprogramm, das Kindern und Besuchern eine nachhaltige Lebensweise nahe bringt.

Zusammen mit Naturführern des Naturparks organisierten die Mitarbeiter der Naturparkverwaltung am Kindertag ein „Fest der Artenvielfalt“ für die Partnerschule. Die Idee kam nicht von ungefähr, denn wir befinden uns mitten im „Jahr der biologischen Vielfalt“, welche den natürlichen Reichtum unserer Erde an Arten und Ökosystemen umfasst.

Weitere Informationen: www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de.

Für alle Kinder, Naturinteressierten und Besucher steht die Tür zum Naturpark-Haus auch weiterhin offen:

Mo - Do	8 - 15.30 Uhr
Fr	8 - 13 Uhr und
	zusätzlich von Mai bis Oktober
So	14 - 18 Uhr

Es freut sich auf Ihren Besuch,
Naturparkverwaltung
im Naturpark-Haus
Wurzbacher Str. 16
07338 Leutenberg

Mehr Informationen unter:

www.saalfeld.de